

Projektbericht PROMOS & NSI Hannover

Meine Fremdausbildung in der Malta Tourism Authority

Schon zu Beginn des Studiums, als bei einer Informationsveranstaltung des Landes erwähnt wurde, dass wir unsere Fremdausbildung auch im Ausland machen können, war mir klar, dass ich diese Gelegenheit auf jeden Fall nutzen muss. Jetzt stellte sich nur noch die Frage wohin und wie finde ich am besten einen Platz. Bei der Wahl des Ortes habe ich mich auf englisch sprachige Regionen beschränkt, da ich mir die Arbeit in einer spanischen Behörde mit meinem bisschen Schulspanisch nicht zugetraut habe und ich nur an einem Ort arbeiten wollte, wo ich auch die Landessprache spreche. Gut ein Jahr vor meinem geplanten Aufenthalt im Frühjahr 2018, begann ich dann mit den Vorbereitungen. Zunächst habe ich verschiedenste Verwaltungen in Großbritannien kontaktiert, dort aber leider monatelang gar keine Antworten oder sehr schnell Absagen bekommen. Herr Döring vom International Office hat mir jedoch sehr geholfen und immer neue Kontakte bereitgestellt. Darunter befand sich auch der eine Entscheidende. Mit Hilfe von Lilli Stickel, die im Rahmen des Verwaltungswahlzugs eine Projektfahrt nach Malta organisiert, konnte ich Kontakt zu Anthony Briffa von der Malta Tourism Authority aufnehmen. Gerade Mal einen Tag und ein paar E-Mails später hatte ich meinen Fremdausbildungsplatz vom 08.07.-31.08.2019.

Praxis:



Wer hat schon ein Büro am Meer?

Nachdem ich die erste Woche frei hatte und dazu genutzt habe mich mit der Insel vertraut zu machen ging es dann am 08.07.2019 endlich los. Der erste Unterschied zu Deutschland ist schon alleine das Gebäude der Behörde. Diese befindet sich im dritten Stock eines super modernen Hochhaus in einem Teil der Insel, der Smart City heißt. Es gibt einen Concierge, einen großen Aufenthaltsraum mit Mirkowelle, Sandwichtoaster und einem Fernseher auf dem den ganzen Tag MTV läuft. Das Büro in dem mein Team arbeitet, ist ein Großraumbüro, woran ich mich erstmal gewöhnen musste, aber auch das war nach ein paar Tagen total normal und man hat so schnell Kontakt zu den Kollegen bekommen.

Ich war in dem Bereich eingesetzt, der sich mit dem Marketing für den deutschsprachigen Raum beschäftigt. Anders als ich zunächst angenommen habe, werden hier aber keine Marketingstrategien entwickelt, dass passiert in Deutschland, sondern es werden Journalisten und Influencer aus Deutschland betreut. Diese werden auf die Insel eingeleaden um darüber zu berichten und dann ihre Zielgruppe zu einem Urlaub auf der Insel zu bewegen. Ein Großteil meiner Aufgaben bestand darin für diese Aufenthalte die einzelnen Attraktionen heraus zu suchen und alles, vom Transport bis zu Mahlzeiten vor Ort zu organisieren, wobei man natürlich immer auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche des Besuchers eingehen muss. So wollte ein Filmteam von Urlaubsguru z. B. vorallem die Filmlocations von Game of Thrones besuchen und nur nachrangig die anderen touristischen Ziel der Insel sehen. Somit musste ich erstmal googlen, wo die Serie denn überall hier gedreht wurde und habe ganz nebenbei noch ein paar tolle, neue Ideen bekommen, was ich noch alles auf Malta so unternehmen kann. Neben diesen Aufgaben wurde natürlich auch gerne davon Gebrauch gemacht, dass Jemand im Büro fließend Deutsch spricht und ich wurde gebeten einige Werbekampagnen auf Deutsch zu übersetzt und habe dadurch auch wieder sehr viel über die Insel gelernt.

Die Arbeit im Büro mit den Kollegen war sehr angenehm und anders als in Deutschland auch überhaupt nicht aktenlastig, da alles mit verschiedenen Programmen am Computer erledigt werden konnte.

Freizeit:



St Peter's Pool : Wer mutig ist springt springt hier von den Felsen

Auch wenn Malta mal gerade so groß wie Hannover und Umgebung ist, gibt es dennoch eine Menge zu erleben. Die Insel verfügt über ein paar Sandstrände, auch wenn die meisten Badestellen eher felsig sind und ein wunderschönes kristallklares Wasser. Somit konnte ich den Tag entspannt am Meer verbringen oder etwas aktiver schnorcheln gehen, Windsurfen ausprobieren oder die versteckten Buchten bei einer Stand Up Paddling Tour erkunden.



Wunderschöne Aussicht von den Dingli Klippen

Auch abseits des Meeres und der Natur gibt es in Malta viel zu sehen die Hauptstadt Valletta ist ohne Frage eine der schönsten Städte Europas und bietet mehrere alte Herrenhäuser, einen Palast und die wunderschöne barocke Kirche, welche die einzige Ko-Kathedrale der Welt ist (die Gründe für diesen einmaligen Titel habe ich mir auf einer Free Walking Tour durch die Stadt erklären lassen). Eine andere Sehenswürdigkeit ist die alte Hauptstadt Mdina, die komplett erhalten ist und bei einem Spaziergang durch die mittelalterlichen Gassen, hat man das Gefühl einem käme gleich einer der alten Ritter von Malta entgegen.



Eine der schönen Straßen von Valletta

Im Sommer finden auf Malta auch viele Konzerte statt, die zum Großteil komplett kostenlos sind, das bekannteste Event ist dabei The Isle of MTV zu der in diesem Jahr u. a. Ava Max und Martin Garrix gekommen sind. Aber auch sonst sind auf der Insel viele Parties und Bars zu finden, sodass einem nie langweilig wird.

Auch der Kontakt zu Einheimischen und anderen Urlaubern ist sehr einfach, da auf Malta gefühlt alle viel freundlicher und offener sind und man auch sehr schnell eingeladen wird, sich bei Aktivitäten einfach anzuschließen.

Neben der Hauptinsel Malta gibt es noch die kleineren Inseln Gozo und Comino, die mit der Fähre zu erreichen sind und sich wunderbar für einen Tagesausflug eignen.

Fazit:

Ich kann Malta für einen Auslandsaufenthalt auf jeden Fall weiter empfehlen. Neben dem tollen Wetter und dem Meer, gibt es historische Schätze zu bestaunen, die Menschen sind unglaublich aufgeschlossen und freundlich und eine Vielzahl von Events sorgen für Abwechslung.

Auch die Arbeit in der Tourism Authority ist eine ganz neue Erfahrung und bietet Einblick in einen Arbeitsalltag der ganz anders ist als in Deutschland.

Wenn ihr auch interessiert seid, eure Fremdausbildung in Malta zumachen, könnt ihr mir gerne eine E-Mail an desiree.bistreck@web.de schicken